



Pressemitteilung

Nummer 21/2018 vom 4. April 2018

Seite 1 von 1

Scheuer: Mobilitätsfortschritt in Ostwestfalen-Lippe

Neues Teilstück der A 33 für Verkehr freigegeben

Heute hat **Andreas Scheuer**, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, das neue Teilstück der A 33 für den Verkehr freigegeben. Die Neubaustrecke zwischen Bielefeld-Zentrum und Halle/Steinhagen ist rund acht Kilometer lang und ist ein weiterer wichtiger Schritt hin zum Lückenschluss zwischen Osnabrück und Bielefeld.

Scheuer: „Dies ist ein großer Tag für Ostwestfalen-Lippe. Die heutige Verkehrsfreigabe ist ein wichtiger Meilenstein für den Mobilitätsfortschritt in der Region. Wir kommen dem Lückenschluss der A 33 zwischen Bielefeld und Borgholzhausen einen wesentlichen Schritt näher. Damit erhöhen wir die Kapazität im Straßenverkehr entlang des Teutoburger Walds und verbessern den Verkehrsfluss und die Verkehrssicherheit. Gleichzeitig reduzieren wir die Lärm- und Emissionsbelastung für die Anwohner erheblich.“

Der Neubau der A 33 zwischen Bielefeld und Borgholzhausen umfasst insgesamt drei Teilstücke:

- Dezember 2012: 1. Abschnitt Autobahnkreuz Bielefeld - Anschlussstelle Bielefeld-Zentrum/Zubringer Brackwede unter Verkehr
- April 2018: 2. Abschnitt Anschlussstelle Bielefeld-Zentrum - Anschlussstelle Halle/Steinhagen unter Verkehr
- Vorauss. Ende 2019: Fertigstellung 3. Abschnitt Anschlussstelle Halle/Steinhagen - Anschlussstelle Borgholzhausen (bereits in Bau)

Der Bund hat rund 123 Millionen Euro in den Neubau des 2. Teilabschnitts investiert. Dieser umfasst neben der Strecke auch umfassende Lärmschutzanlagen.

HAUSANSCHRIFT

Invalidenstraße 44

10115 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-7200

FAX +49 (0)30 18-300-1958

Pressesprecher:

Wolfgang Ainetter (verantwort.)

Ingo Sträter

Julie Heini

Svenja Friedrich

Simone Buser

presse@bmvi.bund.de

Besuchen Sie uns auf:

www.bmvi.de

www.flickr.de/bmvi_de

www.twitter.com/bmvi

www.youtube.com/bmvi

www.instagram.com/bmvi_de

soundcloud.com/bmvi

